

Pressemitteilung

20. Oktober 2017

Titelverleihung an der Berufsakademie Sachsen – 41

Professoren erhalten den Titel des Professors

Seit dem 01. August 2017 sind die sieben Staatlichen Studienakademien unter dem Dach der Berufsakademie Sachsen vereint. In Umsetzung der Gesetzesnovelle erhalten heute, 20. Oktober 2017, 41 hauptberufliche Dozentinnen und Dozenten den Titel Professorin bzw. Professor.

„Wir freuen uns, dass mit der Gesetzesnovelle auch eine formale Anerkennung der wissenschaftlichen Arbeit der Dozentinnen und Dozenten an der Berufsakademie Sachsen erfolgt. Wir sehen darin einen wichtigen Schritt zur Erhöhung der Attraktivität der Berufsakademie als Arbeitgeber. Die Titelverleihung stellt zugleich einen ideellen Anreiz beim Ausbau von Forschung sowie Wissens- und Technologietransfer dar. Für ihre berufliche Zukunft wünsche ich unseren Professoren weiterhin Freude an Wissenschaft und Bildung unserer dual Studierenden und gratuliere herzlich zur heutigen Titelverleihung.“, so Prof. Dr.-Ing. habil. Andreas Hänsel, Präsident der Berufsakademie Sachsen.

Die Titelverleihung fand in einem Festakt am Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst in Dresden unter Anwesenheit von Herrn Staatssekretär Uwe Gaul statt, der auch die Festrede hielt.

„Qualität und Ruf der Berufsakademie Sachsen stehen und fallen mit der Lehre. Das System des dualen Studiums, die Verbindung von Theorie und Praxis, die kleinen Seminargruppen und die daraus resultierende gute persönliche Betreuung der Studierenden haben sich bewährt. Die Leistungsfähigkeit der

Studierenden und Absolventen wird allgemein gelobt, als Fachkräfte in der Praxis sind sie hoch geschätzt. Es ist uns nicht nur wichtig hochqualifizierte Professoren für die Berufsakademie Sachsen zu gewinnen, sondern auch die Bedingungen so zu gestalten, dass wir sie hier halten können. Mit dem neuen Gesetz der Berufsakademie Sachsen wird die Möglichkeit eröffnet, transferorientierte Forschungsprojekte durchzuführen und Drittmittel einzuwerben. Um diese neue Möglichkeit zu fördern stellt das SMWK für 2018 50.000 € zur Verfügung.“, so Staatssekretär Uwe Gaul (Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst).

Dual genial – dies bedeutet am Beispiel der Berufsakademie Sachsen die Förderung von Wissenschaft und Studium für den Fach- und Führungskräfte-nachwuchs, vor allem für den mitteldeutschen Raum, in einer engen Verbindung von fundierten theoretischen Kenntnissen mit einer Vielzahl von praktischen Erfahrungen - als Leitgedanke des dualen Studiums an der Berufsakademie Sachsen.

Ansprechpartner Presse und Medien

M. Sc.
Susanne Schulze

Telefon: +49 341 42743-404
E-Mail: susanne.schulze@ba-leipzig.de

Berufsakademie Sachsen
Zentrale Geschäftsstelle
Kopernikusstraße 51
08371 Glauchau